Hintere Gerbergasse nach dem Luftangriff am 20. April 1945
(Stadtarchiv Memmingen)

„Man findet es in diesen Trümmerfeldern „ganz in Ordnung", daß es hier keinerlei Ordnung mehr gibt. Daß hier Noten, Kaktus, verbeulte Kuchenform, Curtius' Griechische Geschichte, Hüte, Leichen, Blech- und Drahtfetzen friedlich vereint bei Klosettschüsseln herumliegen. Zum Zerstörungsstil gehören auch die Gasherde und Badewannen, die hoch oben an Zimmern hängen, die Kleiderfetzen auf den zersplitterten Bäumen."
(Studienprofessor und Künstler Hans Weis nach einem Gang durch Memmingen am 21. April 1945)

Siebendächerhaus nach dem Luftangriff am 20. April 1945
(Stadtarchiv Memmingen)

Danksagung

Stabsgefr. Gustl Schelle

Obgefr. Karlheinz Strobel

Obgefr. Max Gutfler

Stabsgefr. Gottlieb Probst

Obgren. Anton Fröhlich

Obergefr. Heinrich Wassermann

Obgefr. Josef Pfeifer

Danksagung

Johann Schmid

Frau Viktoria Bicke

Frau Anna Maria Mayr

Ausschnitt aus dem Allgäuer Beobachter, hrsg. von der Kreisleitung Memmingen, 14. April 1945
(Stadtarchiv Memmingen)

Die Wirkung unserer „V"-Waffen

Die Auswirkungen des „V"-Beschusses auf London und Südengland sind erheblich. Ein eindrucksvolles Bild hierzu vermittelt unser einer englischen Zeitschrift entnommenes Photo, das die schweren Zerstörungen im Londoner Stadtteil Westminster zeigt, die durch ein „V"-Geschoß verursacht wurden. — Scherl-Bilderdienst-Autofex (Auslandsphoto).

Ausschnitt aus dem AllgäuerBeobachter, hrsg. von der Kreisleitung Memmingen, 3. Januar 1945
(Stadtarchiv Memmingen)

Gerberplatz nach dem Luftangriff am 20. April 1945

www.memmingen.de

Memmingen 1945